

Eingegangene UFO-/UAP-Meldungen für den Monat April 2026

Die folgende Übersicht enthält **19 Meldungen** von UFOs/UAP, die aus dem Raum Deutschland, Österreich und der Schweiz, sowie aus der deutschsprachigen Bevölkerung für andere Länder bei der GEP eingegangen sind.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Übersicht sind die gemeldeten Fälle möglicherweise noch nicht vollständig untersucht oder abgeschlossen.

Kennzahlen im Überblick – April 2026	
Meldungen gesamt	19 (Vormonat: 28)
davon Ereignisse aus dem Berichtsmonat	9
zurückliegende Sichtungen (ältestes Ereignis 1972)	10
Beobachtungen tagsüber / nachts	10 / 9
Klassifikationen	NL 9, DD 6, CE I 2, CE III 1
Bearbeitungsstand	erledigt 14, offen 5
Meldewege	E-Mail 6, Kontaktformular 6, Facebook 3, Falldatenbank 3, Anruf 1
Meldungen mit Bildmaterial	11

Im Folgenden unsere Kurzübersicht über die Inhalte der UFO-/UAP-Meldungen.

19720200 A

01.02.1972, 18:00 Uhr, 58509 Lüdenscheid (NL)

Sachverhalt:

Der damals 12-jährige Zeuge berichtet heute, dass er im Februar 1972 gemeinsam mit seiner Familie ein lautloses, rot-gelb leuchtendes, scheibenförmiges Objekt beobachtete, das regungslos in der Luft stand und beim Weglaufen der Zeugen plötzlich mit hoher Geschwindigkeit verschwand. Der Vorfall löste starke Angst aus und wurde durch das ungewöhnlich aggressive Verhalten des Hundes begleitet.

Meldeart: Kontaktformular, 14.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Ungenügende Daten

19901105 D

05.11.1990, 18:00 Uhr, 44229 Dortmund - Hombruch (CE I)

Sachverhalt:

Am Abend des 5.11.1990 beobachteten mehrere Zeugen aus einer Wohnung im 11. Obergeschoss

ein hell weiß bis weißblau leuchtendes, geräuschlos schwebendes Objekt in etwa 25–30 m Entfernung und rund 30 m Höhe, das zunächst bewegungslos verharrte. Nach kurzer Zeit bewegte es sich in Richtung Nordwesten, beschleunigte stark, stieg steil auf und verschwand schließlich in einem intensiven Lichtblitz. Der Zeuge bewertet den Vorfall als ungewöhnlich und hebt insbesondere das Fehlen physikalisch erwartbarer Effekte sowie die Übereinstimmung mit einer weiteren Beobachtung in der Nähe hervor.

Meldeart: Kontaktformular, 25.04.2026

Bearbeitungsstand: offen

Identifizierung: Keine

20180802 A

02.08.2018, 23:40 Uhr, 067xx Bitterfeld-Wolfen (NL)

Sachverhalt:

Ein damals 44-jährige Wachschutzmitarbeiter beobachtete während einer Nachtschicht bei klarem Himmel zwei hell leuchtende Kugeln, die sich mit außergewöhnlich hoher Geschwindigkeit nebeneinander über den Himmel bewegten. Eine der Kugeln führte plötzlich eine 90-Grad-Kurve ohne Geschwindigkeitsverlust aus, kehrte zur zweiten zurück, woraufhin beide gemeinsam in extremer Geschwindigkeit verschwanden.

Meldeart: Kontaktformular, 02.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Ungenügende Daten

20221216 A

16.12.2022, 18:00 Uhr, 38440 Wolfsburg - Klieversberg (CE III)

Sachverhalt:

Der Zeuge gibt an, auf einem Berg mehrere große, grün leuchtende, dreieckige Flugobjekte in Formation am Himmel beobachtet zu haben. Zudem berichtet er von einer nahen Begegnung mit einem humanoid-krakenartigen Wesen, das eine Pistole mit sich führte. Anschließend hätten die Objekte gewendet und sich „in den Weltraum“ entfernt.

Meldeart: E-Mail, 03.04.2026

Bearbeitungsstand: offen

Identifizierung: noch nicht erfolgt

20241221 B

21.12.2024, 17:39 Uhr, 01445 Radebeul

Sachverhalt:

Der Zeuge beobachtete von seinem Balkon aus ein unbekanntes, keilförmiges Objekt am Himmel in Richtung Dresden. Das Objekt erschien von einem hellgelb-goldenen, zweischichtigen, bewegten Lichtfeld umgeben, bewegte sich zunächst langsam, verharrte kurz und beschleunigte anschließend lautlos innerhalb weniger als einer Sekunde in südliche Richtung durch die Wolken. Der Zeuge schätzt die Größe auf etwa die eines Airbus A320 bei einer Entfernung von etwa 2 bis 3 km; die Beobachtung dauerte insgesamt rund 15 Sekunden.

Meldeart: Kontaktformular, 22.04.2026

Bearbeitungsstand: offen

Identifizierung: noch nicht erfolgt

20250118 B
18.01.2025, 00:09 Uhr, 51000 Rijeka, Kroatien (NL)
Sachverhalt:

Der Melder erstellte eine Timelapse-Aufnahme der Kvarner Bucht mit Sternenhimmel und entdeckte beim späteren Betrachten eine ungewöhnliche, kurvenreiche Lichtspur am Himmel. Aufgrund ihrer Form schließt er ein Flugzeug oder einen Meteor als Ursache aus und kann das Phänomen nicht einordnen.

Meldeart: Kontaktformular, 02.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Flugzeug/e (Kondensstreifen, Düsenausstoß)

20250810 B
10.08.2025, 13:01 Uhr, 34270 Schauenburg (DD)
Sachverhalt:

Der Melder fotografierte während der Fahrt mit seinem Pkw ungewöhnliche Kondensstreifen am Himmel. Beim späteren Betrachten der Aufnahmen entdeckte er darauf ein dunkles, ovales Objekt, das in der oberen Hälfte das Sonnenlicht reflektierte. Auf einem weiteren Foto, das zwei Sekunden später entstand, erkannte er ein deutlich kleineres Objekt und schloss daraus, dass es sich um dasselbe handelte, das sich inzwischen weiter entfernt hatte.

Meldeart: Facebook, 18.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Insekt/en

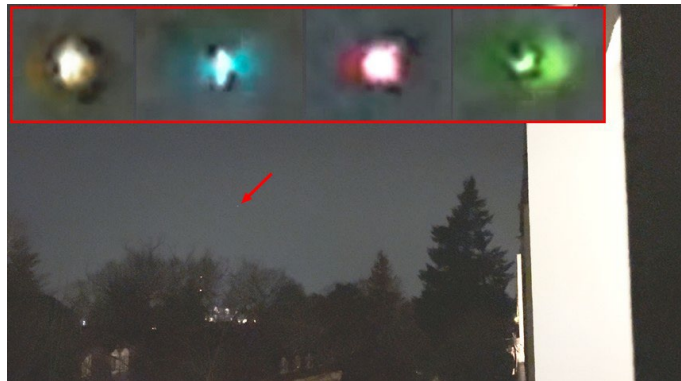
20251225 A
25.12.2025, 20:01 Uhr, 01445
Radebeul (NL)
Sachverhalt:

Der Zeuge beobachtete ein Objekt am Himmel, das über seinem Balkon in 500 bis 1000 Meter Höhe erschien und erinnerte in seiner Form an eine im Wind bewegte Kerzenflamme. Nach Angaben des Zeugen wechselte es fortlaufend die Farbe, bewegte sich langsam in einer gekrümmten Flugbahn und verblasste anschließend allmählich, ähnlich dem

Ausschalten eines Scheinwerfers. Kurz darauf sei es an anderer Stelle erneut erschienen und habe ein ähnliches Bewegungsmuster gezeigt. Der Zeuge fertigte bei einer der Beobachtungen zwei Fotografien an. Eine nahegelegene Sternwarte zeichnete das Ereignis nach seinen Angaben ebenfalls auf, wobei aufgrund der verwendeten Zeitrafferaufnahme lediglich ein kurzes Aufblitzen erkennbar sei.

Meldeart: Kontaktformular, 22.04.2026

Bearbeitungsstand: offen

Identifizierung: Satelliten, Flugzeuge, Hubschrauber, Drohnen, astronomische Himmelskörper


20260224 A
**24.02.2026, 23:33 Uhr,
1xxxx Berlin (NL)**
Sachverhalt:

Der Zeuge gibt an, seit etwa drei Jahren nahezu wöchentlich Begegnungen mit sogenannten „Orbs“ und UFOs zu haben. Zudem behauptet er, in der Luft- und Raumfahrt tätig zu sein. Als Beispiel legte er uns zwei Videoaufnahmen vor, die die beobachteten Objekte zeigen sollen.


Meldeart: E-Mail, 18.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

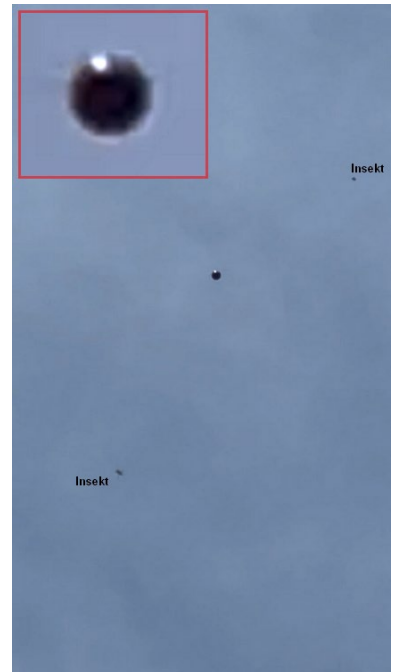
Identifizierung: Sterne (Gürtelsterne des Orion)

20260324 A
24.03.2026, 11:56 Uhr, 86899 Landsberg am Lech (DD)
Sachverhalt:

Der 43-jährige Zeuge beobachtete und filmte eine etwa 1 m große, blau-silbern glänzende Kugel, die er als „Orb“ bezeichnete. Sie schwebte in ca. 50 m Entfernung rund 2–4 Minuten lang geräuschlos und stabil etwa 10 m über einem Haus. Beim Hervorholen des Handys begann das Objekt, zunächst langsam, dann zügig senkrecht nach oben aufzusteigen, wobei es weiterhin klar sichtbar blieb.

Meldeart: Falldatenbank, 09.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Ballon/s (Folienballon/s)

20260402 A
02.04.2026, 19:30 Uhr, 79639 Grenzach-Wyhlen - Wyhlen (DD)
Sachverhalt:

Die Zeugin beobachtete zusammen mit ihrem Begleiter ein etwa 1,20 m großes, dreieckiges, stark reflektierendes Objekt, das aus einem bewachsenen Bereich aufstieg, kurz mit einer Baumkrone kollidierte, ins Trudeln geriet und dabei flammenartige Erscheinungen zeigte. Anschließend stabilisierte es sich, flog zunächst langsam weiter und beschleunigte dann extrem schnell geräuschlos in den Himmel, bevor es später erneut in größerer Höhe gesichtet wurde und in Richtung eines Naturschutzgebiets verschwand.

Meldeart: E-Mail, 02.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Ballon/s (Folienballon/s)

20260404 A**04.04.2026, 19:00 Uhr, 58452 Witten - Bommern (NL)**

Sachverhalt:

Der Zeuge beobachtete 20 bis 30, oder sogar 50 Lichtpunkte am Sternenhimmel, die im großen Abstand zügig aus westlicher Richtung kommend in östliche Richtung flogen. Wenn ein Licht im Osten verschwand tauchte ein neues im Westen auf.

Meldeart: Anruf, 08.04.2026*Bearbeitungsstand:* erledigt*Identifizierung:* Satellit/en (SpaceX - STARLINK)**20260407 A****07.04.2026, 22:14 Uhr, 58210 Cuncy-lès-Varzy - Mhers, Frankreich (NL)**

Sachverhalt:

Die Zeugin fotografierte ein längliches, schwach leuchtendes Gebilde am Himmel, das für ca. zwei Minuten zu sehen war. Eine weitergehende Untersuchung war leider nicht möglich, da unsere Rückfragen unbeantwortet blieben.

Meldeart: Falldatenbank, 07.04.2026*Bearbeitungsstand:* erledigt*Identifizierung:* Ungenügende Daten**20260408 A****08.04.2026, 22:00 Uhr, 38685 Langelsheim - Lautenthal (NL)**

Sachverhalt:

Die 67-jährige Zeugin beobachtete mit einer weiteren Person während einer nächtlichen Wanderung im Harz ein großes, längliches Objekt am Himmel, das wie ein doppelter Speer geformt war und in der Mitte zwei gelbliche Lichter aufwies. Das Objekt bewegte sich langsam über das gesamte Sichtfeld und verschwand nach vier bis fünf Minuten anschließend hinter den Bergen.

Meldeart: Falldatenbank, 09.04.2026*Bearbeitungsstand:* erledigt*Identifizierung:* Ungenügende Daten**20260417 A****17.04.2026, 01:25 Uhr, 830 80 Hoting, Schweden (NL)**

Sachverhalt:

Die Zeugin berichtet, dass sie ein großes, hell leuchtendes Objekt am Himmel beobachtet hat. Dieses war zunächst blau, wurde dann weiß und erschien rund sowie sehr groß. Es bewegte sich über etwa zwei Minuten relativ schnell in einem Bogen nach unten in Richtung Erde und wirkte dabei zunehmend näher an der Erdoberfläche. Die Zeugin erschrak stark und hielt das Objekt zunächst für einen möglichen einschlagenden Kometen.

Meldeart: Facebook, 18.04.2026*Bearbeitungsstand:* erledigt*Identifizierung:* Satellit (Triebwerkszündung/-abgase, Treibstoffausstoß)

20260417 B
17.04.2026, 20:50 Uhr, 23999 Insel Poel - Kirchdorf (DD)

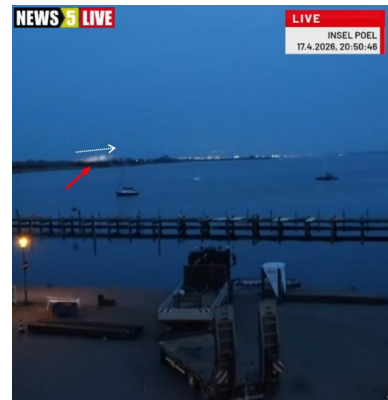
Sachverhalt:

Die Melderin legte uns den Mitschnitt einer Live-Videoaufnahme vor, die einen gestrandeten Buckelwal im Blick hatte. Während der Aufnahme war am weiter entfernten, bewölkten Himmel plötzlich eine helle Lichterscheinung zu erkennen, die sich über einen begrenzten Himmelsausschnitt hinweg bewegte.

Meldeart: Facebook, 18.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Meteor/e (Sternschnuppe/n / ? - favorisierter Erklärungsvorschlag)


20260418 A
18.04.2026, 00:12 Uhr, 64319
Pfungstadt (CE I)

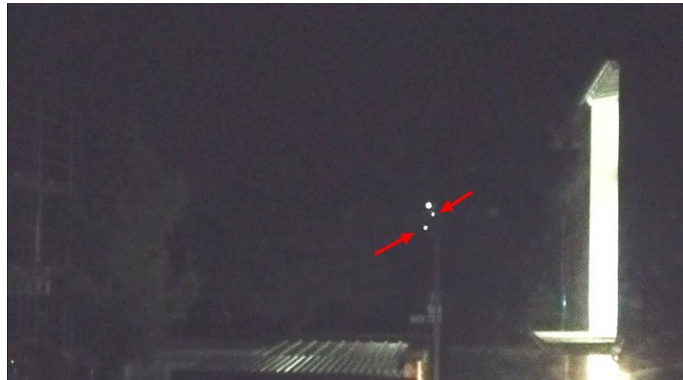
Sachverhalt:

Die 39-jährige Zeugin legte uns ein Video vor, das hin- und herbewegende Lichter in der Nähe einer Straßenlampe zeigt. Mit bloßem Auge erschienen ihr die Lichter wie „helle weiße Kugeln“. Nach kurzer Beobachtungszeit ging sie ins Bett. In den folgenden Nächten traten die Lichter nicht erneut auf.

Meldeart: E-Mail, 20.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Insekt/en


20260423 A
23.04.2026, 09:43 Uhr, 2433 Margarethen am Moos, Österreich (DD)

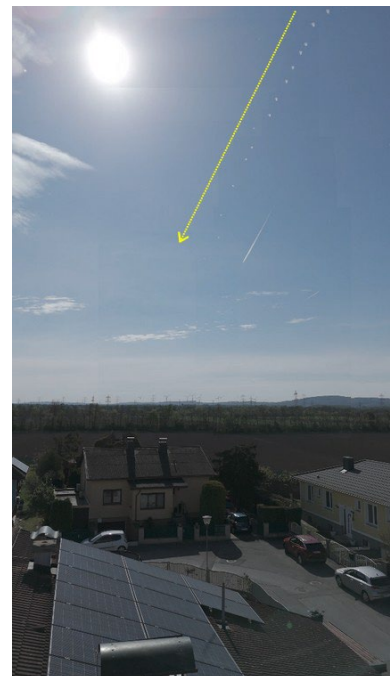
Sachverhalt:

Der Melder legte uns ein Video seiner Drohne vor, auf dem er bei der späteren Sichtung ein kleines Objekt entdeckte, das sich schräg nach unten durch das Bildfeld bewegte. Noch bevor wir ihm eine Erklärung mitteilen konnten, äußerte er selbst die naheliegende und vermutlich zutreffende Vermutung, dass es sich um einen Pollen handelt.

Meldeart: E-Mail, 23.04.2026

Bearbeitungsstand: erledigt

Identifizierung: Kleinstteilchen im Nahbereich der Kamera (Blüte/n, Pollen, Baumsamen, Laub u. ä.)



20260426 A**26.04.2026, 18:55 Uhr, 52477 Alsdorf (DD)****Sachverhalt:**

Die Zeugin beobachtete und fotografierte mit einer weiteren Person ein zunächst sehr hoch am Himmel schwebendes Objekt, das immer tiefer kam.

Meldeart: E-Mail, 26.04.2026**Bearbeitungsstand:** offen**Identifizierung:** Ballon/s (Folienballon/s)

Die dargestellten Bearbeitungsstände entsprechen dem Stand am Monatsende. Fälle mit dem Vermerk „noch in Bearbeitung“ wurden zu diesem Zeitpunkt noch nicht abschließend beurteilt. Nachträgliche Änderungen des Bearbeitungsstandes werden in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

Einige Falluntersuchungen werden von der GEP im vereinseigenen [Journal für UFO-Forschung](#) veröffentlicht. Für weiterführende Analysen stehen sämtliche Stammdaten sowie aktuelle Bearbeitungsstände der gemeldeten Fälle auf der Open-Science-Plattform Zenodo zur Verfügung: [Zenodo \(DOI: 10.5281/zenodo.10547072\)](#).

Rechtlicher Hinweis:

Das abgebildete Bildmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Eine Nutzung, Vervielfältigung, Verbreitung oder Veröffentlichung ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung gestattet.

Herausgeber:

Gesellschaft zur Erforschung des UFO-Phänomens (GEP) e.V., gegr. 1972

Jahnstraße 15, 58509 Lüdenscheid, www.ufo-forschung.de

Gestaltung:

Hans-Werner Peiniger

Haben Sie selbst etwas beobachtet?

Melden Sie Ihre Beobachtung über unseren Online-Fragebogen: www.ufo-forschung.de/GEP_UAP_Fragebogen.html Jede Meldung wird vertraulich behandelt und von unseren Fallermittlern geprüft.

Erläuterungen zu dieser Übersicht

Fallnummer: Die Fallnummer besteht aus dem Ereignisdatum in der Form JJJJMMTT und einem nachgestellten Buchstaben, der die Reihenfolge der zu diesem Ereigniszeitpunkt eingegangenen Meldungen angibt (A = erste Meldung, B = zweite Meldung, C = dritte Meldung usw.). Nullen stehen für nicht bekannte Bestandteile des Datums. Fallnummern mit vorangestelltem „S“ kennzeichnen Sonderfälle ohne Datumsbezug.

Bearbeitungsstand: Gibt den Stand der Untersuchung zum Ende des Berichtsmonats wieder. Der Vermerk „noch in Bearbeitung“ bedeutet, dass die Prüfung zu diesem Zeitpunkt nicht abgeschlossen war.

Identifizierung: Nennt das Ergebnis der Untersuchung, sofern diese abgeschlossen ist. Bleibt das Feld leer, steht eine abschließende Beurteilung noch aus.

Klassifikation: NL (Nocturnal Light) = nächtliche Lichterscheinung, DD (Daylight Disc) = Tagsichtung eines Objekts, RV (Radar-Visual) = Sichtung mit gleichzeitiger Radarerfassung, CE I-III (Close Encounter) = Nahbegegnung in geringer Entfernung, mit physischer Spur bzw. mit Wahrnehmung von Wesen.